Die Ausbildung des jagdlichen Nachwuchses beim Kreisjagdverein Schlüchtern e.V

Ab dem Jahr 1972 wurden Lehrgänge zur Ausbildung von Jungjägern angeboten. Der Lehrgang dauerte 1 ½ Jahre mit jeweils 2 Übungsabenden in der Woche. Erweitert wurde die Ausbildung durch Exkursionen und Schießübungen an den Wochenenden. Schwerpunkte in der theoretischen Wissensvermittlung: Jagdrecht und verwandte Rechtsgebiete, Wildbiologie, Natur- und Tierschutz, Wildkrankheiten und Wildprethygiene, Reviergestaltung und das Jagdhundewesen.

Diese Ausbildung mit der staatlichen Abschlussprüfung ist ein hartes Ausleseverfahren.
Keine andere Naturschutzorganisation hat einen derartig breit ausgebildeten Nachwuchs. Ca. 30 % der Teilnehmer erreichen das Klassenziel nicht.
Es stellt jedoch sicher, dass nur wirklich passionierte Menschen, die bereit sind einen großen Teil ihrer Freizeit, und das darf nicht vergessen werden, auch ihres „Portemonnaies" für unsere freilebenden Tiere zur Verfügung stellen, den Weg zur Jägerei finden.

Später wurde die Lehrgangsdauer verkürzt. Jägerschulen, mit kurzen Ausbildungszeiten, treten immer mehr in den Vordergrund.

Unter der Leitung von FD. Helmut Kreusler und den Referenten Hans Dersch †, Dieter Jansen†, Ernst Köpf †, Wilhelm Lamm †, Hans Masur †, Helmut Müller, Heinrich und Anneliese Merx, Otto Nink †, Helmut Tripp †, Arthur Wedel † und Richard Wegmann † werden die Anwärter auf die Jägerprüfung vorbereitet.

Bedingt durch Tod und Ausscheiden ändert sich das Referententeam im Laufe der Jahre.

Ab dem Jahr 1983 kamen neu hinzu Gerwin Günter, Dr. Peter Homann und Rudolf Kutzke †.
Ab dem Jahr 1987 Hans Karl Bauer, Rainer Loos, ab 1989 Klaus Schlegelmilch, Joachim Staroste, Hugo Sang. Ab dem Jahr 1991 Horst Brand und ab 2001 Siegfried Walz, Klaus Pfeifer und Christian Rietz-Nause.

Forstdirektor i.R. Helmut Kreusler, Neuengronau überträgt mit Ende des Lehrgangs 1993/1994 nach **22-jähriger Lehrgangsleitertätigkeit** im Jahr 1995 die Leitung an Klaus Schlegelmilch, Schwarzenfels. Dieser führt als Leiter vier Lehrgänge durch.
In den Jahren 2002, 2003, 2004 werden keine Lehrgänge abgehalten.

Unter der Leitung von Klaus Jäger beginnt im Jahr 2005 ein neuer Lehrgang. Dieter Hübner, Peter Könnemann, Jürgen Wieland kommen als neue Referenten dazu.
Im Jahr 2010 scheidet Klaus Jäger als Lehrgangsleiter aus. Karl Roth und Dieter Hübner † führen den Lehrgang zu Ende.

Im Jahr 2011/12 beginnt ein weiterer Jungjägerlehrgang. Die Lehrgangsleitung übernehmen: Jürgen Alexander Schmidt und Peter Könnemann.
Die Jungjägerausbildung erfolgt durch die Referenten:

Lammel, Norbert	Fach: Jagdrecht
Wieland, Jürgen	Fach: Waffenkunde und Waffenhandhabung
Priebe, Bernd	Fach: Schießausbildung
Rietz-Nause, Christian	Fach: Hochwild + Anschußseminar jagdl. Brauchtum - Landbau
Walz, Siegfried	Fach: Rehwild + Waldbau
Kutzke, Rudolf	Fach: Raub-Feder-Niederwild + Fangjagd
Liebelt, Christoph	Fach: Hundewesen - Jagdhornblasen
Könnemann, Peter	Fach: Naturschutz - Landbau
Haupt, Thomas	Fach: Wildbrethygiene
Bauer, Hans-Karl	Fach: Exkursionen
Roth, Karl	Fach: Pirschpfade

Seit dem Jahr 2013 hat der KJV Schlüchtern einen Kooperationsvertrag mit dem Hanauer Jagdklub, dem KJV Gelnhausen und der Jagdschule „ Jagen Lernen" aus dem Saarland geschlossen. Dies bedeutet, dass alle Interessenten die Mitglieder des KJV sind, eine vergünstigte Ausbildung in der Jagdschule „Jagen Lernen" erhalten. Alle Interessenten haben auch die Möglichkeit eine Halbjahresausbildung beim Hanauer Jagdklub zu absolvieren.

Die durchgeführten Ausbildungslehrgänge

Jungjäger-lehrgänge in den Jahren:	Teilnehmer zahl	Bestanden / später bestanden	nicht bestanden oder ausgeschieden	
1. 1972	10	6 + 1	4	von 1972 bis 1994 Lehrgangsleiter: Helmut Kreusler
2. 1973	14	7 + 1	7	
3. 1975	13	7 + 3	6	
4. 1976	15	8 + 1	7	
5. 1979/80	20	11 + 7	9	
6. 1980/82	20	11 + 6	9	
7. 1983/84	20	17	3	
8. 1985/86	21	15 + 4	6	
9. 1987/88	15	11 + 1	4	
10. 1989/90	17	11	6	
11. 1991/92	15	9 + 3	6	
12. 1993/94	17	6 + 7	11	
13. 1995/96	17	10 + 3	8	von 1995 – 2004 Lehrgangsleiter: Klaus Schlegelmilch
14. 1997/98	15	10 + 2	5	
15. 1999/00	7	7	-	
16. 2001/02	13	9 + 1	4	
17. 2005/06	12	9	3	von 2005 – 2010 Lehrgangsleiter: Klaus Jäger (ausgeschieden 2010) Dieter Hübner + Karl Roth übernehmen die Leitung
18. 2007/08	10	9	1	
19. 2009/10	12	11	1	
20. 2011/12	6	3 + 1	2	Lehrgangsleiter J.A. Schmidt und Peter Könnemann
	289	**184 + 47**	**58**	

Von 289 Teilnehmern haben 184 die Prüfung sofort und 47 die Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt bestanden.
Insgesamt haben also 231 der ausgebildeten Teilnehmer die Jägerprüfung bestanden, das sind = rd. 80 %.

Lehrgang Jahr 1972 - (bestanden 6+1)
Christian Herche - Christian Röder - Oswald Kaib † - Peter Pappert † - Ernst Pleyer † - Wofgang Röher

Lehrgang Jahr 1973 (7+1)
Jochen Scharf - Eberhard Heil - Walter Lins † - Gert Oestreich † - Willi Schütrumpf - Peter Bertholdt - Joachim Staroste †

Lehrgang Jahr 1975 (7+3)
Helmut Knobel - Heinz Zirkel - Georg Schwarz - Paul Ivanfi - Karl Dorr † - Helmut Weismantel - Josef Happ - Adolf Hahn - Kl. Peter Henning

Lehrgang Jahre 1976 /77 / 78 (8+1)
Dietmar Ruppert - Dirk Höpfner - Rolf Busta - Ernst Schultheis - Rudolf Kutzke † - Tassilo Jansen - Harald Dersch - Martin Schäfer – Alexander Borkowski

Lehrgang Jahre 1979 / 80 / 81 (11+7)
Hans-Peter Schreiber - Hubert Flinner - Horst Gärtner - Peter Herche - Reinhard Pfalzgraf
Reinhold Baier - Gunther Böhme - Michael Kielhorn - Ute Heidenreich - Alfred Buchhold
Reinhold Lotz † - Karl Adam Vey

Lehrgang Jahre 1980 / 82
Foto v.li.:
Hans-Joachim Dorn
Hermann Krieger
Ernst Löffler †
Alois Ramerth
Reinhold Gärtner
Toni Noll
Peter Geffe
Friedhelm Kraft
Thomas Eckert
Hans Urban (verdeckt)
Richard Schneider
nicht im Foto:
Ferdinand Euler
Peter Kleißer
Klaus Pfalzgraf (Forst)
Friedrich Dänner (Forst)

Lehrgang Jahre 1983/84 (17+0)
Ulrich Bauer - Markus Dersch - Peter Dissel - Hubert Goebel - Armin Hahn - Albert Heil
Dieter Hess - Klaus Hickler - Frank Leipold - Irmgunde Löffler † - Hubertus Nink - Renate Röll
Kerstin Rosenberger - Gerhard Stein - Horst Stumpf - Georg Wieczorek - Maria Wieczorek

Lehrgang Jahre 1985 / 86 /87 (15+5)
Stefan Auerbach - Martin Böhm - Albrecht Brandl - Ewald Brasch - Jürgen Fehl - Walter Herber
Klaus Klaar - Paul Krah - Jürgen Röder - Karl Roth - Bernd Sachs - Otto Schäddel †
Richard Schäfer - Josef Schöppner - Manfred Richter - Susanne Assheim - Peter Roth
Heinz Staaf - Wilfried Acker - Uwe Lang

Foto links:
Uwe Lang, Jürgen Fehl,
Stefan Auerbach.

Foto rechts:
Paul Krah, Richard Schäfer,
Otto Schäddel

Reviergestaltung / Revierpraxis Jungjägerlehrgang 1985/86 bepflanzt eine Feldholzinsel im GJB Sannerz

Foto unten: fleißige Helfer im Hang

Lehrgang Jahre 1987/88 (11+1)
Harald Bergmann - Guido Fehl - Thorsten Jestädt - Günther Kiefer † - Ludwig Kröckel - Armin Müller - Carmen Richter - Olaf Rollmann - Reinhold Sinsel - Rainer Trageser - Walter Eckert † - Karl-Heinz Lammel

Lehrgang Jahre 1989 / 90 (11+0)
Klaus Auth - Karl Hölzer - Stefan Vormwald - Dietmar Noll - Matthias Wolff - Ulrike Claus - Dietmar Moschel - Hans-Peter Fuß - Erich Glück - Elmar Domeyer – Ralf Weisbecker

Jungjäger-Freisprechung Jahrgang 1989 / 90 in der Waldgaststätte Acisbrunnen, Schlüchtern. Lehrgangsleiter Forstdirektor Helmut Kreusler erteilt erfolgreichen Prüflingen den Jägerschlag und trägt mit Akkordeonklängen zum fröhlichen Verlauf des Abends bei.

Lehrgangsleiter, Jungjäger und Angehörige, Vorstandsmitglieder des KJV, Referenten und Gäste begehen gemeinsam diesen Festabend.

Die Erfolgreichen aus dem Lehrgang 1991-92 (9+3)

im Foto v.li.: Matthias Bertholdt - Hans-Dieter Heil † - Bruno Schreiber - Bernd Stoos - Frank Wolf
Udo Rutkowski - Klaus Jäger - Uwe Bertholdt - (Armin Desch fehlt im Bild)

Lehrgang Jahre 1993 / 94 (6+7)
Helmut Hellmich - Reinhard Höhn - Mathias Möller - Hans W. Stein - Julian Tögel – Jörg Plefka
Christian Zimmermann - Stefan Serguhn (Würzbg.) - Wigbert Gerst - Anna Maria Härtner -
Horst Maienschein - Bernd Greb.

Jungjägerlehrgang 1993/94 Reviergestaltung und Jagdhundearbeit im Revier Sannerz
mit Referent Heinrich Merx